

# Bildung oder Ausbildung -

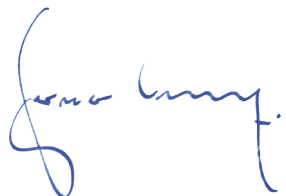
NEUE WEGE IN DEN INGENIEURWISSENSCHAFTEN?!

Mit unerwartet hohem Andrang startete zum Wintersemester 2011/2012 erstmals das neu formierte Cottbuser Bauingenieurstudium. Gefördert durch die Stiftung Mercator und die Volkswagenstiftung, bieten BTU Cottbus und Hochschule Lausitz (FH) unter dem Dach des David-Gilly-Instituts (DGI) ein bundesweit bislang einmaliges Studienmodell an: Zwei eng vernetzte, gleichwohl unterschiedlich akzentuierte Studiengänge führen die Studierenden entweder zum Bachelor of Science oder zum Bachelor of Engineering.

Im Rahmen eines ersten Symposiums lädt das DGI aus diesem Anlass zur Diskussion über die künftige Entwicklung des Bauingenieurstudiums ein. Wie sollte es aussehen, damit es den Anforderungen an Beruf und Berufung der Bauingenieure im beginnenden 21. Jahrhundert gerecht werden kann? Welchen Zielsetzungen ist es verpflichtet, welche Inhalte gehören hinein, wie können diese angemessen gelehrt und gelernt werden? Welche Rolle kommt dabei den Universitäten, welchen den (Fach-) Hochschulen zu?

Vier Mitglieder des neu berufenen wissenschaftlichen Beirats des DGI werden in Input-Referaten aus ihrer jeweiligen Perspektive dazu Position beziehen, Studierende stellen an Beispielen das Cottbuser Projektstudium als einen der Innovationskerne vor, die Schlussdiskussion führt alle Beteiligten unter dem Thema „Studenten fragen - Profis antworten“ zusammen.

Das DGI freut sich auf einen Tag anregender Diskussion - und lädt Sie herzlich ein, daran teilzunehmen.



Werner Lorenz  
Geschäftsführender Direktor des DGI



## BILDUNG ODER AUSBILDUNG -

Neue Wege in den  
Ingenieurwissenschaften?!

SYMPOSIUM

2. FEBRUAR 2012

BTU COTTBUS | ZHG - HÖRSAAL A

David-Gilly-Institut  
Dipl.-Ing. Lena Langeheinecke  
T +49 (0)355 69 4994  
david-gilly-institut@tu-cottbus.de  
www.dgi-cottbus.de

# Programm

10.00 Uhr

Begrüßung, Vorstellung des DGI und Ernennung des wissenschaftlichen Beirats

Prof. Dr. habil. DPhil. h.c. Walther Ch. Zimmerli  
(University of Stellenbosch)  
Präsident der BTU Cottbus

Prof. Dr. sc. nat. Günter H. Schulz  
Präsident der Hochschule Lausitz

Sonka Stein  
Projektmanagerin, Stiftung Mercator GmbH

Prof. Dr.-Ing. Werner Lorenz  
Geschäftsführender Direktor DGI

11.30 Uhr - Pause

12.00 Uhr

Projektstudium in Cottbus - vorgestellt durch Studierende der BTU Cottbus und der Hochschule Lausitz

ENTWERFEN VON TRAGWERKEN  
B.Sc. Bauingenieurwesen  
BTU Cottbus, WS 2010/11  
Patrick Schramm, Marcus Else, Matthias Jedamzik

BETONKANU 2011  
B.Eng. Bauingenieurwesen  
HS Lausitz, WS 2010/11 + SS 2011  
Tim Hannewald et al.

WEITGESPANNTE BRÜCKEN  
M.Sc. Structural Engineering  
BTU Cottbus, SS 2011  
Matthias Kositz, Hagen Balscheit

13.00 Uhr - Mittagspause

14.00 Uhr

Impulsvorträge der Beiratsmitglieder

BAUKULTUR UND NACHHALTIGE ENTWICKLUNG DER BEBAUTEN UMWELT

Prof. Dr.-Ing. Eugen Brühwiler  
Lehrstuhl für Erhaltung und Sicherheit von Bauwerken, EPFL Lausanne, Schweiz

QUALITÄT UND VERFÜGBARKEIT DER VERKEHRS- INFRASTRUKTUR - HERAUSFORDERUNG FÜR ZUKÜNFTIGE BAUINGENIEURE

Dipl.-Ing. Axel-Björn Hüper  
DB ProjektBau GmbH

ANFORDERUNGEN AN DEN INGENIEURNACH- WUCHS AUS SICHT DER INGENIEURKAMMERN

Dr. -Ing. Jens Karstedt  
Präsident der Bundesingenieurkammer und Präsident der Baukammer Berlin

LEHREN UND LERNEN MIT INGENIEUREN

Prof. Dr.-Ing. Jörg Lange  
Institut für Stahlbau und Werkstoffmechanik IFSW, TU Darmstadt

16.00 Uhr - Pause

16.30 Uhr

Diskussion  
STUDENTEN FRAGEN - PROFIS ANTWORTEN  
Beirat und Studierende des DGI

17.30 Uhr

Schlusswort  
Prof. Dr.-Ing. Claus König  
Direktorium DGI

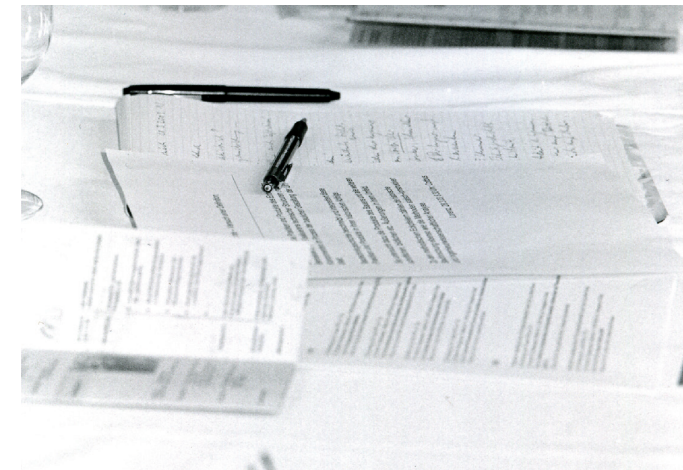
18.00 Uhr - Empfang

# Anmeldung

Anmeldung zum Symposium bitte bis zum 25. Januar 2012:

per Mail | david-gilly-institut@tu-cottbus.de  
per Fax | + 49 (0)355 693032

Am 3. Februar besteht die Möglichkeit einer Führung durch die Labore und Einrichtungen der BTU Cottbus sowie der Hochschule Lausitz. Bitte lassen Sie uns wissen, ob Sie teilnehmen möchten.



# Unterkunft

In den folgenden Hotels können Sie zu Sonderkonditionen unter dem Stichwort „David-Gilly-Institut“ Hotelzimmer buchen:

SORAT Hotel  
Schlosskirchplatz 2  
03046 Cottbus  
T +49 (0)355 78440

Lindner Congress Hotel  
Berliner Platz  
03046 Cottbus  
T +49 (0)355 3660